

Leine Frühlingsfahrt am 13.03.2022

Aus der geplanten Vereinstour zur Leine ist wegen Corona nichts geworden. Aber als Einzelpaddler nehmen ein paar von uns teil: Anja & Finn, Kathrin und ich machen uns am Samstagvormittag in Anjas Volvo auf den Weg in Richtung Neustadt am Rübenberge.

Unsere Startkarten holen wir bei Helmi Sport ab und sind im Laden gefangen. Boote, Ausrüstung und jede Menge Kleinkram müssen begutachtet werden. Am Ende haben wir nicht nur unsere Startkarten, sondern (gefühl) den halben Laden leergekauft.



Im Hotel „Weißer Berg“ haben wir schnell eingekauft und genießen die Sonne am kleinen Strand am Steinhuder Meer. Dann machen wir uns nach Neustadt auf, decken uns mit den nötigsten Lebensmitteln ein und stärken uns beim Griechen für den kommenden Tag. Wir können von Glück reden, dass wir ohne Reservierung noch einen Platz bekommen.

Am Sonntag checken wir im Hotel früh aus. Da es kein Frühstück gibt (Corona lässt grüßen), verlagern wir diese lebenswichtige Tätigkeit in ein Café nach Neustadt.

Eine Viertelstunde vor Beginn der Tour sind wir bei strahlendem Sonnenschein am Startplatz, aber es dauert fast eine Stunde, bis wir auf dem Wasser sind.

Aber dann

kommen wir flott voran und ziehen vorbei an zahlreichen Biberspuren.



Für Finn ist es die erste längere Tour und er schafft die 30 (!) Kilometer bis Niedernstöcken mit Bravour.



Kathrin auf dem SUP zieht die 51 Kilometer bis Hodenhagen durch – Frauenpower (nachträglich zum Weltfrauentag).

In der Zwischenzeit hat Anja, den Wagen aus Neustadt geholt und wir die Boote verladen. Kathrin sammeln wir in Hodenhagen ein und um 19:30 Uhr erreichen wir wieder das Bootshaus in Lübeck.

Und weil ich in der Zeit fast nix gemacht habe, muss ich diesen Bericht schreiben, den Wanderwart John für die Web-Site wollte – das hat er jetzt davon ...